Handballverband Mittelrhein e.V.



Pokalrunde

2018

Durchführungsbestimmungen für die HVM Pokalrunde 2018 - Männer und Frauen Halbfinale und Endspiel

Die Auslosung der HVM Pokalrunde 2018 erfolgte im Juli 2018. Die Paarungen der Halbfinalspiele (Männer und Frauen) sind in das SIS-Programm eingestellt und als Anlage beigefügt. Das Spiel um den Pokalsieg, spielen die Sieger aus den beiden Halbfinalspielen aus.

Zu den Pokalspielen werden die von den 4 Kreisen termingerecht gemeldeten Mannschaften zugelassen. Mit der Meldung durch den Handballkreis **verpflichten** sich die teilnehmenden Mannschaften im Falle des HVM Pokalsieges am DHB – Pokalwettbewerb 2019 (Frauen) bzw. DHB – Amateurpokal (Männer) teilzunehmen! Die Teilnehmer an den DHB-Pokalrunden müssen mit Doping-Kontrollen rechnen.

01.09.2018 Halbfinale - Männer

HC Gelpe/Strombach - HSV Troisdorf BTB Aachen - Polizei SV Köln

08.09.2018 Halbfinale - Frauen

TuS Königsdorf - HC Gelpe/Strombach TSV Bonn rrh. - HC Weiden

Samstag, 24. November 2018 Endspiele (SpH wird noch bekannt gegeben)

16:00 Uhr Frauen Sieger HF Spiel 1 - Sieger HF Spiel 2 18:00 Uhr Männer Sieger HF Spiel 1 - Sieger HF Spiel 2

Die beteiligten Vereine sind verpflichtet, den **Spielmodus** genauestens zu beachten:

Spielmodus

Es gelten die Durchführungsbestimmungen für die Meisterschaftsspiele der Verbandsklassen des HV Mittelrhein in der Spielsaison 2018 / 2019

Halbfinale: Die erstgenannten Vereine haben Heimrecht und sind damit für die Einladung des Spielpartners, der Schiedsrichter und für die Abwicklung verantwortlich. Im gegenseitigen Einverständnis kann das Heimrecht getauscht werden.

Bei unentschiedenem Spielausgang eines Halbfinalspieles nach der regulären Spielzeit wird der Sieger durch 7-m-Werfen ermittelt. Siehe hierzu Regel 14 der Internationalen Hallenhandballregeln; Ausführungsbestimmungen für das 7-m-Werfen im Bereich des DHB.

Für die Endspiele gilt das K.O.-System, das heißt, es wird bis zur Entscheidung gespielt. Diese Spiele müssen in Verbindung mit dem gültigen IHF-Regelwerk, Stand 01.07.2016, in der Deutschen Übersetzung durchgeführt werden. Bei unentschiedenem Spielausgang nach der regulären Spielzeit ist ein Sieger nach Regel 2:2 der Internationalen Hallenhandballregeln zu ermitteln. Sollte nach zweimaliger Verlängerung keine Entscheidung gefallen sein, wird der Sieger durch 7-m-Werfen ermittelt. Siehe hierzu Regel 14; Ausführungsbestimmungen für das 7-m-Werfen im Bereich des DHB.

Schiedsrichter

Die Schiedsrichter werden durch den HVM - Schiedsrichterwart angesetzt.

Eintrittspreise

Halbfinale

Die Höhe der Eintrittspreise bestimmt der Heimverein.

Der HVM verzichtet bei den Pokalspielen auf den einnahmebezogenen Spielbeitrag.

Eintrittspreise

Finale

Erwachsene 5,00 €
Jugendliche (bis 18) 2,00 €
Kinder (bis 14) frei!

Einnahmeteilung

Halbfinale

Kostenträger für die Halle, den Sanitätsdienst, die Werbung und die Schiedsrichterkosten, auch bei Mindereinnahmen ist der Heimverein, für seine Reisekosten der Gastverein.

Nach Abzug der gesetzlichen Steuer (bei Umsatzsteuerpflicht des Heimvereins) wird die verbleibende Restsumme im Verhältnis 50:50 zwischen den beiden Vereinen geteilt.

Finale

Die erzielte Einnahme wird in vollem Umfang der **Deutsche Krebshilfe** zur Verfügung gestellt! Kostenträger für die Schiedsrichter ist der HVM

Allgemeines

Vor Spielbeginn sind den Schiedsrichtern von je einem Verein **1 Ball** zur Verfügung zu stellen. Die Schiedsrichter entscheiden darüber mit welchem Ball gespielt wird.

Die Benutzung von Haftmitteln analog den HVM- Durchführungsbestimmungen 2018/2019.

Der erstgenannte Verein stellt den Zeitnehmer, der zweitgenannte Verein den Sekretär! Es dürfen nur solche Sportkameraden eingesetzt werden, die im Besitz eines gültigen Zeitnehmer-/Sekretär-Ausweises oder eines gültigen Schiedsrichterausweises analog den HVM-Durchführungsbestimmungen 2018/2019 sind.

Für die Abwicklung der Spiele wird der elektronische Spielbericht (ESB) eingesetzt. Die Nutzung ist für alle Vereine bindend. Die Heimmannschaft stellt dazu die nötige Technik zur Verfügung.

30 Minuten vor Spielbeginn findet in der Schiedsrichterkabine eine technische Besprechung zwischen den Schiedsrichtern, Zeitnehmer/Sekretär und den beiden Mannschaftsverantwortlichen analog den HVM- Durchführungsbestimmungen 2018/2019 statt.

Ordnungsdienst und 2 Wischer (ab 14 Jahre) stellt der Heimverein.

Mannschaften, die zum Pokalspiel schuldhaft nicht antreten, das Spiel absagen oder nach der Auslosung der Paarungen auf die Teilnahme verzichten, werden gemäß § 25 der DHB/RO in Verbindung mit den WHV-Zusatzbestimmungen mit einer Geldbuße von 1.000,00 € belegt.

Freien Eintritt erhalten die Spieler und Offiziellen der beteiligten Mannschaften, höchstens aber die It. Regel 4:1 u. 4:2 zulässige Zahl (14 Spieler u. 4 Offizielle).

Der freie Eintritt auf gültigen Schiedsrichterausweis berechtigt zu keinem Anspruch auf einen Sitzplatz (siehe § 2 Ziff. 6 WHV-SchO).

Lutz Rohmer Karl-Walter Marx Vera Seider

Präsident Vizepräsident Spielbetrieb Frauenwartin